



**Rubrik:** Nachlassverfahren  
**Unterrubrik:** Weitere Bekanntmachung  
**Publikationsdatum:** SHAB, KABZH 17.11.2022  
**Voraussichtliches Ablaufdatum:** 17.11.2023  
**Meldungsnummer:** NA11-0000000717

**Publizierende Stelle**  
Bezirksgericht Bülach, Spitalstrasse 13, 8180 Bülach

## Verlängerung der Nachlassstundung Ds-Projekte GmbH bis zum 31. Dezember 2022

**Schuldner:**

Ds-Projekte GmbH  
CHE-414.665.047  
Bachweg 3  
8194 Hüntwangen

**Meldungsinhalt:**

1. Die Gesuchstellerin wird im Sinne von Art. 298 Abs. 2 SchKG ermächtigt, das Anlagevermögen gemäss der an das Kaufangebot vom 1. November 2022 angehängten Inventarliste an die Marti AG Basel in der Höhe von Fr. 380'000.– inkl. 7.7 % MWST zu veräussern.
2. Die der Gesuchstellerin mit Entscheid vom 21. September 2022 um zwei Monate bis zum 23. November 2022 verlängerte Nachlassstundung wird bis zum 31. Dezember 2022 verlängert.
3. Die Sachwalterin wird beauftragt, gemäss Art. 295 ff. SchKG vorzugehen und den Sachwalterbericht und die dazugehörigen Akten bis spätestens 20. Dezember 2022 (Eingangsdatum) dem Gericht einzureichen. Eine Verspätung hätte die Beendigung der Stundung zur Folge.
4. Der Sachwalterin wird im Sinne von Art. 295 Abs. 3 SchKG bis zum 31. Dezember 2022 weiterhin die Führung der Buchhaltung der Gesuchstellerin übertragen.
5. Der Gesuchstellerin wird eine Frist von 10 Tagen ab Zustellung dieser Verfügung angesetzt, um für die Gerichtskosten einen Barvorschuss in der Höhe von einstweilen Fr. 600.– bei der Bezirksgerichtskasse (IBAN CH50 0900 0000 8000 2032 6, Postkonto 80-2032-6) zu leisten. Fortgesetzte Säumnis hätte den Widerruf der Nachlassstundung und die Abberufung der definitiven Sachwalterin zur Folge.
6. Der Gesuchstellerin wird eine Frist von 10 Tagen ab Zustellung dieser Verfügung angesetzt, um für die Sachwalterin einen weiteren Barvorschuss in der Höhe von Fr. 12'900.– bei der Bezirksgerichtskasse (IBAN CH50 0900 0000 8000 2032 6, Postkonto 80-

2032-6) zu leisten. Fortgesetzte Säumnis hätte den Widerruf der definitiven Nachlassstundung und die Abberufung der definitiven Sachwalterin zur Folge.

7. [Kostenfolgen]

8. Als Publikationsmittel werden bestimmt:

- Schweizerisches Handelsamtsblatt,
- Amtsblatt des Kantons Zürich.

Für die Berechnung von Fristen ist die Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt massgebend.

9. [Mitteilungen]

10. Eine **Beschwerde** gegen diesen Entscheid kann innert **10 Tagen** von der Zustellung an in je einem Exemplar für das Gericht und für jede Gegenpartei sowie unter Beilage dieses Entscheids beim Obergericht des Kantons Zürich, Zivilkammer, Postfach, 8021 Zürich, erklärt werden. Für die Gläubiger beginnt die Frist mit der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt zu laufen. In der Beschwerdeschrift sind die Anträge zu stellen und zu begründen. Allfällige Urkunden sind mit zweifachem Verzeichnis beizulegen.

**Die gesetzlichen Fristenstillstände gelten nicht (Art. 145 Abs. 2 ZPO).**